Friedrich Wilhelmen, Kurfürsten von Brandenburg, dem ersten Herzoge von Magdeburg, dem besten Fürsten. Auf der andern Seite empfängt eine knieens de bekränzte Jungfrau, welche Magdeburg bezeichs net, den Adler, der aus den Wolken mit dem Scepster und dem Füllhorn zu ihr fliegt. Mit der Umsschrift: So nimmt Magdeburg den scepterführens den Gütigen (Kurfürsten) jest auf.

Den scepterführenden Durchlauchtig großen Mann Nimmt jesso Magdeburg mit solchen Freuden an. Im Abschnitt steht: Am 30. Mai 1682 huldigte Magdeburg 1).

Von Magdeburg ging der Kurfürst sogleich nach Halle, um hier den Eid der Treue anzunehe men. Der Einzug in Halle geschahe am 2. Junius mit solgendem ungewöhnlichen Gepränge. Nach hergebrachter alter Gewohnheit marschirten die Halloren mit ihren neuen Fahnen voran, und posstirten sich bei der auf dem Markt in Wassen stehens den Bürgerschaft, woselbst auch das Schöningsche Regiment zu Fuß aufmarschirt war. Es solgte in dem Zuge nun der Adel zu Pferde, alsdann kamen

1) Delrichs, Nro. 67. Sepler, S. 190, Erste Abtheil.